

Bekanntmachungen

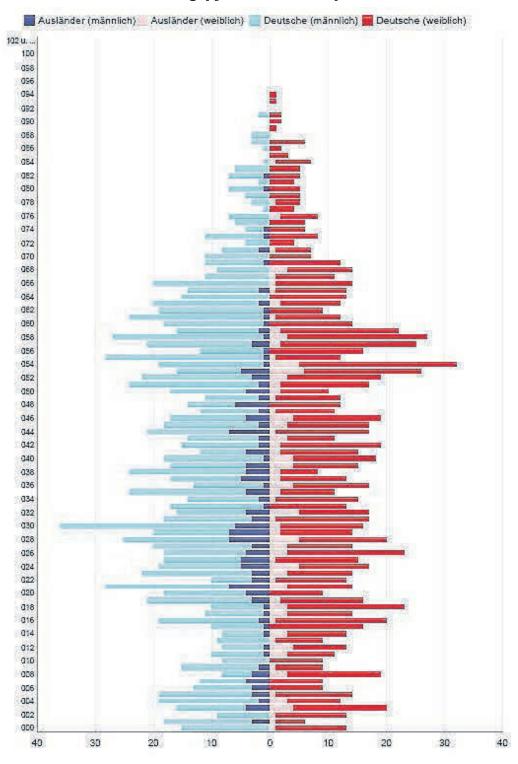
der Gemeinde Wolpertshausen



Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04/97 99-0, Telefax 0 79 04/97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn. Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54/82 22-0, Telefax 0 71 54/82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 € zzgl. 7 % MwSt.

Jahrgang 2023 Freitag, 24. Februar 2023 Nummer 8

Bevölkerungspyramide von Wolpertshausen



Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag:

zusätzlich:

07.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag: 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr Mittwoch: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr



So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

7	T-1 0700 0					
Zentrale	Tel. 9799-0		gemeinde@wolpertshausen.de			
Bürgermeister						
Jürgen Silberzahn	Tel. 9799-0	Zi. 1.03	juergen.silberzahn@wolpertshausen.de			
/orzimmer des Bürgermeisters, Einwohnermeldeamt, Hallenverwaltung						
Lena Fischer	Tel. 9799-12	Zi. 1.02	lena.fischer@wolpertshausen.de			
Leiterin Hauptamt, Geschäftsstelle Ge	meinderat, Kita/Schule, Ba	•	~			
Judith Färber	iei. 9799-23	Zi. 1.05	judith.faerber@wolpertshausen.de			
Bauamt, Personalamt						
Melina Schiele-Tahta	Tel. 9799-24	Zi. 1.08	melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de			
Passamt, Standesamt, Rente						
Nadine Schuller	Tel. 9799-21	Zi. 1.01	nadine.schuller@wolpertshausen.de			
radino conditor	1011 07 00 21	211 1101	naumoloonanoi e wolpoi tonaaoomao			
Passamt, Ordnungsamt						
Michaela Mulfinger-Schielke	Tel. 9799-14	Zi. 1.04	michaela.mulfinger-schielke@wolpertshausen.de			
Technische Sachbearbeitung						
Matthias Bühler	Tel. 9799-22	Zi. 1.06	matthias.buehler@wolpertshausen.de			
·						
Fachbediensteter für das Finanzweser Lukas Hack	n, Steueramt, Feuerwehr Tel. 9799-25	Zi. 2.04	lukas haak@walpartahawaan da			
Lukas nack	iei. 9799-25	ZI. 2.04	lukas.hack@wolpertshausen.de			
Gemeindekasse, Finanzwesen						
Miriam Krieger	Tel. 9799-26	Z i. 2.02	miriam.krieger@wolpertshausen.de			
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltu	na Stelleramt					
Susanne Kronmüller	Tel. 9799-27	Zi. 2.03	susanne.kronmueller@wolpertshausen.de			
	10.1.01.00 =1		oucument of the personal of th			
Finanzwesen						
Anika Wagner	Tel. 9799-13	Z i. 2.03	anika.wagner@wolpertshausen.de			
Auszubildende						
Lucia Valentini	Tel. 9799-20	Zi. 1.04	lucia.valentini@wolpertshausen.de			
Pauhat Walnartahawan	Tol. 0176/76740004					
Bauhof Wolpertshausen	Tel. 0176/76740094					

Amtliche Bekanntmachungen

Sicherstellung der Hausärztliche Versorgung in Wolpertshausen durch das MVZ Crailsheim

Die niedergelassenen Ärztinnen Maria del Mar Ruiz Alberdi-Marten (66) und Dr. Brigitte Blum-Karsch (70) werden ab Juli zu 50 Prozent für das MVZ arbeiten. Das MVZ führt die Praxis Marten in Wolpertshausen als Zweigpraxis in den bisherigen Räumen weiter. Dies gaben Bürgermeister Jürgen Silberzahn und MVZ-Geschäftsführer Werner Schmidt zusammen mit den Ärztinnen bei einem Pressegespräch am 15.02.2023 bekannt.

Das Thema der hausärztlichen Versorgung in Wolpertshausen beschäftigt die Gemeinde bereits seit dem Jahr 2020. Seit dem 15.02.1993, also vor 30 Jahren, wurde die hausärztliche Versorgung in Wolpertshausen durch unsere Allgemei-

närztin Frau Maria Del Mar Ruiz Alberdi-Marten sichergestellt.

Zunächst in der "Reinsberger Straße", danach in den neuerrichteten Praxisräumen "In den Baumwiesen". Die Bürgerschaft und die Gemeindeverwaltung waren dankbar, dass Frau Marten hier in Wolpertshausen ihre Allgemeinarztpraxis eröffnet hat. Die Bevölkerung war somit gut versorgt.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat waren sich bewusst, dass sich langfristig auch in Wolpertshausen, das Problem einer Nachfolge für unsere Hausärztin stellen würde. Die Gemeindeverwaltung hat deshalb schon frühzeitig mit Frau Marten Kontakt aufgenommen und mit ihr vereinbart, dass man zukünftige Planungen gemeinsam abspricht.

Die Notarztversorgung wird über die ASB-Rettungswache sichergestellt.

Die Gemeindeverwaltung hat in der Zwischenzeit mit zahlreichen jungen Ärzten, die teilweise aus Wolpertshausen stammen, Kontakt aufgenommen und versucht, diese für eine Mitarbeit in einer Landarztpraxis im Rahmen eines MVZ oder auch für eine eigenständige Praxis zu gewinnen. Leider konnte hier noch kein Erfolg erzielt werden.

Frau Marten hat sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, in Teilzeit beim MVZ Crailsheim in Wolpertshausen weiterzuarbeiten, um so auch weiter für ihre Patienten da zu sein und deren Versorgung mit zu gewährleisten.

Für das MVZ stellt die Gemeinde die Praxisräume kostenlos zur Verfügung. Der Betrieb der Praxis wird über das MVZ abgewickelt. Die Gemeinde und das MVZ Crailsheim übernehmen gemeinsam die wirtschaftliche Verantwortung für den Betrieb der Arztpraxis in Wolpertshausen.

Nachdem Frau Dr. Blum-Karsch in Ilshofen am 30.06.2023 ebenfalls ihre Praxis schließen möchte und in Wolpertshausen wohnt, hat die Gemeindeverwaltung am 12.11.2022 Kontakt mit Frau Dr. Blum-Karsch aufgenommen. Diese hat grundsätzlich Interesse signalisiert und ist bereit in einem MVZ in Wolpertshausen Teilzeit mitzuarbeiten.

Sozialausschuss des Kreistags gab grünes Licht

Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit des Kreistages Schwäbisch Hall hat am 06.12.2022 beschlossen, die Arztpraxis von Frau Marten in Wolpertshausen zu übernehmen und so den Weg für das MVZ freizumachen.

MVZ-Geschäftsführer Werner Schmidt erläuterte, dass Praxisübernahmen dem MVZ nur möglich sind, wenn Ärzte angestellt werden können. Entweder Ärzte, die sich auf unsere Stellenanzeigen bewerben oder, wie im Fall Wolpertshausen, Ärztinnen die sich für den gleitenden Ruhestand entscheiden. Frau Alberdi-Marten und Frau Dr. Blum-Karsch werden ab Juli zu 50 Prozent für das MVZ arbeiten. "Wir planen etwa 3 Jahre und wollen in dieser Zeit einen Arzt/in finden, der die Praxis weiterführt", sagte der MVZ-Geschäftsführer. Bürgermeister Silberzahn werde diese Bemühungen unterstützen. Er sei sehr aktiv auf Werbetour. Geschäftsführer Schmidt erläuterte, dass ein ärztlicher Interessent/in entweder beim MVZ angestellt oder sich niederlassen könne. Das MVZ würde die Praxis in diesem Fall abgeben. "Wir haben jetzt mindestens 3 Jahre gewonnen, um eine langfristige ärztliche Versorgung für Wolpertshausen zu erreichen."

Warum in Wolpertshausen und nicht in anderen Gemeinden? Diese Frage beantwortete Schmidt mit dem Hinweis, dass die Konstellation passen muss. Es müsse entweder eine ärztliche Bewerbung zur Anstellung vorliegen oder vom niedergelassen Arzt, der seine Praxis aufgibt, eine Anstellung zur Ermöglichung eines gleitenden Übergangs in den Ruhestand gewünscht werden. Das MVZ könne keine Bestandsgarantie geben. Es bleibe das Risiko, dass innerhalb der 3-jährigen Übergangszeit, trotz aller Bemühungen, keine ärztliche Nachbesetzung gelingt. Wolpertshausen wolle mit dem geplanten Dienstleistungszentrum, mit Platz für eine Praxis, einen besonderen Anreiz zur Anwerbung eines Arztes oder einer Ärztin schaffen. Für den MVZ-Geschäftsführer "ein zusätzliches Plus, damit aus der Übergangslösung eine tragfähige Dauerlösung werden kann".



Freuen sich, dass die medizinische Versorgung voraussichtlich für die nächsten drei Jahre gesichert ist (von links, hinten): Bürgermeister Jürgen Silberzahn, Gerhard Fischer (Gemeinderat), Judith Färber (Hauptamtsleiterin), Hans-Gunter Marten, Daniela Messerschmidt (Gemeinderätin), Werner Schmidt (Dezernatsleiter im Landratsamt und Geschäftsführer Kreisklinikum/MVZ), Maria Del Mar Ruiz Alberdi-Marten und Brigitte Blum-Karsch (beide Ärztinnen). Bild: Elisabeth Schweikert



Bürgermeister Silberzahn gratuliert Frau Dr. Maria Del Mar Ruiz Alberdi-Marten

Gumpendonnerstag im Rathaus Wolpertshausen Besuch von den "Hexen" - Helaaauuu

Mit dem "Schmotzigen Donnerstag" beginnt in der schwäbisch-alemannischen Fastnacht die eigentliche Fastnachtszeit. Er fällt auf den Donnerstag vor Aschermittwoch. Auch im Rathaus Wolpertshausen wurde dieses Spektakel am vergangenen Donnerstag, 16. Februar, gefeiert.



Bürgermeister Silberzahn bekam Besuch von den "Hexen aus Gerabronn"



Auch die Krawatte von Herrn Bühler wurde abgeschnitten.

Herr Bühler und Frau Schiele-Tahta

haspelchen -Mit Herz, Nadel und Faden

Was in den eigenen Räumen im Ess- und Wohnzimmer begann, wurde schnell zum erfolgreichen Kleinunternehmen. Ilka Aust hat ihr Hobby zum Beruf gemacht! Seit 17.2.2021 ist sie mit ihrem Unternehmen Haspelchen ein fester Bestandteil der Textilbranche. Hinter dem Firmenname Haspelchen steckt nicht nur das ursprünglich verwendete Nähutensil zum Aufwickeln von Fäden, sondern auch das Märchen Allerleirauh der Gebrüder Grimm. In diesem gibt es einen goldenen Ring, der ein Versprechen gibt, ein goldenes Spinnrad, das feine Fäden spinnt und ein goldenes Haspelchen, welches diese Fäden aufwickelt. In diesem Fall beinhaltet das gegebene Versprechen Qualität und Vertrauen, durch Kundenkontakt werden erste Fäden gesponnen – danach kann es ans Aufwickeln, also an die Arbeit gehen.

Aus dieser Passion entstehen mit viel Liebe handgefertigte einzigartige Babyartikel wie Bettschlangen, Utensilos, Babynestchen, Strampelsäckchen, Wickelauflagen uvm. Personalisierte Bestickungen wie Namen, Sprüche und Applikationen sind ebenfalls möglich.

Schnell wurde klar, dass bei der Menge an Aufträgen die Räumlichkeiten zu klein sind, seit dem 01.07.2022 befindet sich das kleine Unternehmen in den Räumen der ehemaligen Tankstelle in der Hallerstraße 23.

Vor Ort oder online, auf unterschiedlichen Plattformen, können die verschiedenen Arbeiten gerne betrachtet und erworben werden. Hieraus erfolgten tausendfache Verkäufe und hundertfache positive Shop-Bewertungen, diese sprechen für Qualität und zufriedene Kunden.



Frau Aust bei ihrer Arbeit



Begrüßung v.l. Frau Aust und Bürgermeister Silberzahn



Gemeinde Wolpertshausen Landkreis Schwäbisch Hall

Bei der Gemeinde Wolpertshausen besteht ab 01. September 2023 die Möglichkeit ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ, m/w/d)

im Bereich der Kita oder der Grundschule mit Kernzeitbetreuung zu absolvieren.

Pädagogische Erfahrungen sammeln, Verantwortung übernehmen und aktiv an Angeboten für die Kinder mitzuwirken sind die Schwerpunkte dieser Tätigkeit.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie **bis zum 06.03.2023** an die Gemeindeverwaltung Wolpertshausen, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen oder per E-Mail an judith.faerber@wolpertshausen.de.

Bei Fragen steht Ihnen gerne Frau Judith Färber unter 07904/9799-23 zur Verfügung.

Standesamt eingeschränkt erreichbar

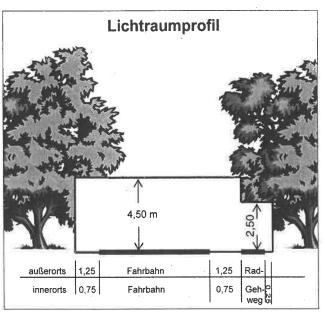
Das Standesamt Wolpertshausen ist krankheitsbedingt bis auf Weiteres nur eingeschränkt erreichbar.

Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei Frau Schiele-Tahta, Tel. Nr.: 07904/9799-24.

E-Mail: *melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de*. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis. Ihr Bürgermeisteramt

Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen nach starkem Wachstum zurückschneiden

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen verschönern das Landschafts- und Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigen, wenn sie nicht regelmäßig ausgeastet und auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden. Es besteht daher Veranlassung, auf die Bestimmungen über das Auslichten von Bäumen, Sträuchern und Heckenpflanzen entlang von Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen hinzuweisen. Danach sind die Eigentümer von Bäumen, Sträuchern und Hecken.an öffentlichen Straßen verpflichtet, diese Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass folgende Lichträume frei bleiben.



4,50 m über der gesamten Fahrbahn und über den Straßenbanketten). 2,50 m über Rad- und Gehwegen.

Die seitliche Begrenzung des Lichtraumprofils nach beiden Seiten, jeweils vom äußeren befestigten Fahrbahnrand gemessen, mindestens 1,25 m und bei vorhandenem Rad-bzw. Gehweg, zusätzlich vom äußeren befestigten Rad-/Gehwegrand gemessen, mindestens 0,25 m.

Mit Rücksicht auf die Belaubung der Bäume, Sträucher und dergleichen im Sommer und den größeren Durchhang der Äste bzw. Zweige erscheint es zweckmäßig, die Maße des vorgeschriebenen Lichtraumprofils um jeweils 0,50 m zu erweitern. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand insbesondere auf Standsicherheit usw. zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäst ganz zu entfernen.

An Straßeneinmündungen und Kreuzungen sowie im Innenkurvenbereich sollen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen sowie Einfriedungen stets so nieder gehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen und Einfriedungen sollen, gemessen über der Fahrbahnoberkante, 0,80 m nicht übersteigen.

Auch zugewachsene Straßenlaternen müssen freigeschnitten werden.

Betroffene Grundstückseigentümer werden hiermit gebeten, dieser Verpflichtung nachzukommen. Die Auslichtung sollte bis 28.02.2023 abgeschlossen sein.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Besitzer von Bäumen und sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das notwendige Maß zurückgeschnitten sind, ersatzpflichtig gemacht werden, wobei es unter Umständen bei Körperverletzungen zu strafrechtlichen Folgen kommen kann.

Plakatieren nur mit Genehmigung zulässig

Die Erlaubnis kann bei der Gemeindeverwaltung Wolpertshausen, Frau Mulfinger-Schielke, Tel. 07904/9799-21, unter Angabe eines Verantwortlichen, die Bezeichnung der Veranstaltung sowie Beginn und Dauer der Plakatierung beantragt werden. Der Antrag auf Plakatierung steht auch als Download auf www.wolpertshausen.de (Bürgerservice, Ortsrecht & Formulare) zur Verfügung.

Wildes Plakatieren ohne Erlaubnis der Ortspolizeibehörde (Gemeindeverwaltung) ist nach § 17 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg untersagt und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Wir bitten um Beachtung!

The series are 2 eachtaing.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Jahresmeldung für 2022 prüfen - Worauf Sie achten müssen: Bares Geld für die Rente

Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist.

Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird.

Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren

Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

#Heimatkaufen | Dein Landkreis in einer Karte 1,1 Millionen € für den Einzelhandel im Landkreis

Seit Beginn des landkreisweiten Gutscheinsystems #Heimatkaufen | Dein Landkreis in einer Karte haben Arbeitgeber und Gutschein-Käufer mehr als 27.000 Aufladungen in Höhe von 1,1 Millionen Euro getätigt. Inzwischen wurden davon über 570.000 Euro an Kaufkraft im Landkreis eingelöst. Zahlreiche Unternehmen haben sich bereits als Arbeitgeber registriert und nutzen so den steuerfreien Sachbezug von monatlich maximal 50 € für ihre Mitarbeiter. Die #Heimatkaufen-Gutscheine können nur bei den Akzeptanzstellen im Landkreis Schwäbisch Hall eingelöst werden. "Mit dem landkreisweiten Gutscheinsystem unterstützen wir die Heimat, indem wir die Kaufkraft im Landkreis halten. Zudem fördern wir regionales Kaufverhalten. Die #Heimatkaufen-Gutscheine bringen wieder mehr Leben in die Städte und Gemeinden und machen unseren Landkreis attraktiver," sagt Landrat Gerhard Bauer.

Folgende Akzeptanzstellen und Arbeitgeber haben sich erst kürzlich dem Projekt neu angeschlossen:

- Leder Vogt Schwäbisch Hall
- Bäckerei Kretzschmar Obersteinach
- Bäckerei Kretzschmar Ilshofen
- Bäckerei Kretzschmar Wolpertshausen
- Biohotel Schloss Kirchberg
- Dorfkäserei Geifertshofen
- Kreuzäcker Apotheke Schwäbisch Hall
- QmediKo Apotheke Schwäbisch Hall
- Hagenbach Apotheke Schwäbisch Hall
- Depot Schwäbisch Hall
- Deeg Crailsheim
- Müller Drogeriemarkt Schwäbisch Hall

Hintergrund: Mit dem System soll die lokale Wirtschaft angekurbelt werden. Je mehr Geld im Landkreis bleibt und je weniger an die großen Online-Handelsunternehmen abfließt, desto besser ist das für die Region. Mit dem Projekt soll der Einzelhandel nachhaltig gestärkt und die Vitalität sowie Attraktivität der Innenstädte und Ortszentren gesichert werden. Die Gutscheine ermöglichen eine Belebung der Innenstädte, Stärkung der Region und Steigerung der Attraktivität des Standorts. Zudem fungiert das Projekt als Standortmarketing für die Region. Der Arbeitgebergutschein soll als Zusatzleistung zur Stärkung der Arbeitgebermarke und als Antwort auf den Fachkräftemangel durch ein attraktives Arbeits- und Lebensumfeld fungieren. Zudem dient er dem Arbeitgeber-Branding durch eine individuelle Gestaltung mit Logo und fördert den unternehmerischen Einsatz für die Region.

Bei Fragen steht das Team von #Heimatkaufen gerne zur Verfügung!

Kontakt

#Heimatkaufen - Dein Landkreis in einer Karte

Ein Projekt der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Svenja Brassel | Jessica Kais | Andrea Küspert Kuno-Haberkern-Str. 7/1 | 74549 Wolpertshausen Telefon: 07904 945 99-10 | Telefax: 07904 945 99-29

E-Mail: info@heimat-kaufen.de | Web: www.heimat-kaufen.de

ErzieherIn: Beruf mit Zukunft

Infonachmittag bietet Einblick in die Haller Fachschule für Sozialpädagogik

Was wird für die Ausbildung zur Erzieherin bzw. Erzieher vorausgesetzt? Welche Ausbildungsformen werden in Schwäbisch Hall angeboten? Wie ist die Ausbildung aufgebaut? Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es? Die Antworten auf diese und weitere Fragen finden Interessierte beim Info-Nachmittag an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik am Mittwoch, den 15. März 2023, ab 16:30 Uhr.

An der Haller Fachschule gibt es verschiedene Wege zum Traumberuf Erzieherin und Erzieher: Neben der Regelausbildung mit ihren vielfältigen Wahl- und Vertiefungsmöglichkeiten werden auch die Teilzeitausbildung und die praxisintegrierte Ausbildung (PiA) angeboten. Zudem kann während der Ausbildung auf Wunsch die Fachhochschulreife erworben, die Doppelqualifizierung mit Bachelor-Abschluss gewählt oder für ein späteres Studium eine Verkürzung der Studienzeit erarbeitet werden. Wie dies gestaltet werden kann, erklären am Info-Nachmittag gemeinsam Lehrkräfte sowie SchülerInnen. Dadurch kann sowohl ein Einblick in allgemeine Vorgänge als auch persönliche Erfahrungen der Auszubildenden gewonnen werden. Neben den Informationen zu wichtigen Fragen der Ausbildung bieten sie Gelegenheit für Gespräche und persönliche Fragen.

Über das klassische Ausbildungsangebot hinaus bietet am Haller Standort die Evangelische Fachschule für Organisation und Führung (EFOF) allen Fachkräften aus Kita und Gesundheitsberufen die Möglichkeit, berufsbegleitend die Fachwirtausbildung im Sozialmanagement zu machen - sozusagen "Studieren ohne Abitur". Auch hierzu bietet der Info-Nachmittag eine Auswahl an Materialien sowie Informationen bei persönlichem Austausch.

Alle an Ausbildung und Studium Interessierte sind zu einem Blick hinter die Kulissen der Haller Fachschule eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Info-Nachmittag der Evang. Fachschule für Sozialpädagogik

15. März 2023, ab 16:30 Uhr

Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Komberger Weg 53 74523 Schwäbisch Hall hall@ev-fs.de http://www.fachschule-hall.de

Weitere Infoveranstaltungen: Mittwoch, 26. April 2023, 16:30 Uhr

Fahrplanwechsel bei Linien der Firma Müller am Sonntag, 26.02.2023

Ab 26. Februar fährt die stündliche Regiobuslinie RB14 aus dem Bühlertal zum Bahnhof SHA-Hessental neu über Sulzdorf. Dieses bedingt Fahrplanänderungen auf den Linien des Verkehrsunternehmens Müller (FMO), unter anderem bei der Linie 18 Ilshofen - Vellberg - Schwäbisch Hall. Weiterhin gibt es kleinere Änderungen bei den Linien 23 und 23A auf der Achse Rot am See - Ilshofen - Wolpertshausen - Schwäbisch Hall. Als Neuerung im Fahrplan der Linie 18 wird in Schwäbisch Hall bei einzelnen Fahrten stadtauswärts der Halt "Freibad" (beim Funkturm) angefahren, statt des Halts "Schenkensee". Die Umstiege an der Haltestelle "Hessental Molkerei" werden weiterhin vom/zum Bahnhof Hessental und vom/zum ZOB (SHA Stadtmitte) sichergestellt. Weiterhin bedienen zahlreiche Kurse der Linie 18 in Fahrtrichtung Hall jetzt auch die Haltestelle "Sulzdorf Kirche".

Die neuen Fahrplantabellen finden Sie im Internet unter www. kreisverkehr-sha.de, sowie über die elektronischen Auskunftsmedien (z. B. DB-App). Ein Fahrplanheft der Änderungen im Bühlertal, das auch die Fahrplantabellen der Linie 18 enthält, ist bei den KundenCentern des KreisVerkehrs erhältlich, ebenso bei der Firma Müller und in den Bussen der Firma Müller.

Zurück in den Beruf

Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit am 7. März

Am Dienstag, 7. März, findet von 9 bis 12 Uhr ein Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt. Denn wer wieder zurück ins Berufsleben will, hat viele Fragen, vor allem: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Und wer unterstützt dabei?

Expertin Susanne Ehrmann informiert am Aktionstag über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und

darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer **0800 4 5555 00** die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts "Chance Job" und Ihres Wohnorts werden Sie direkt mit Susanne Ehrmann verbunden. Der Anruf ist unverbindlich; Interessierte können sich informieren lassen und dann in Ruhe überlegen, welche weiteren Schritte Sie unternehmen wollen. Gerne kann auch ein Video Call-Termin vereinbart werden. Informationen zu Online-Seminaren finden Interessierte im Veranstaltungskalender unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/schwaebisch-hall-tauberbischofsheim.

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum Internationalen Frauentag am 8. März.



Landratsamt Schwäbisch Hall Informationsveranstaltung "Aktuelles aus Pflanzenbau und Pflanzenschutz"

Am Dienstag, den 07. März 2023, findet die Informationsveranstaltung "Aktuelles aus Pflanzenbau und Pflanzenschutz" (zählt als zweistündige

Pflanzenschutzsachkundefortbildung) nicht wie ursprünglich geplant in der Turn- u. Festhalle in Igersheim, sondern im Gasthof Franz in Lendsiedel statt. Veranstalter sind der Landhandel Kochendörfer in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Schwäbisch Hall.

Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Daher ist eine vorherige Anmeldung zwingend notwendig unter der Telefonnummer: 07945-98770 (Landhandel Kochendörfer Kirchberg-Lobenhausen).

Amphibien auf Wanderschaft: Landkreis bittet um Rücksichtnahme und sucht wieder Helferinnen und Helfer

Wenn im Frühjahr die Nächte milder werden, machen sich Amphibien auf den Weg zu ihren Laichplätzen. Häufig müssen sie auf ihrer Wanderung auch Straßenabschnitte überqueren. Trotz allerlei Schutzmaßnahmen werden dabei in jedem Jahr viele Tiere überfahren. Das Landratsamt Schwäbisch Hall ist daher regelmäßig auf der Suche nach ehrenamtlichen Amphibienhelferinnen und -helfern. Autofahrer werden gebeten, die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu achten und Rücksicht zu nehmen.

Mit einer zunehmend milderen Witterung erwachen Amphibien wie Frösche, Kröten oder Molche aus ihrer Winterstarre. Von ihrem Überwinterungsquartier machen sie sich gerade in feuchten Nächten auf den Weg zu ihren Laichgewässern. "Dazu legen die Tiere nicht selten sogar mehrere Kilometer zurück", sagt Stefan Binder, Leiter des Bau- und Umweltamtes im Landratsamt Schwäbisch Hall. An vielen Stellen müssen sie bei ihrer Wanderung auch Straßen queren. Das birgt die Gefahr, dass sie von Autos überfahren werden. Gerade bei feuchtem, regnerischen Wetter sowie in den Abend- und Nachtstunden ist daher Vorsicht geboten.

"Um möglichst viele Amphibien vor dem Tod auf der Straße zu retten, sind in jedem Jahr zur Wanderzeit auch zahlreiche Helferinnen und Helfer in den Nacht- und Morgenstunden unterwegs, um die Tiere einzusammeln und über die Straße zu tragen", erläutert Stefan Binder. Eine Entlastung bieten feste Amphibienleiteinrichtungen, die etwa an den Wanderstrecken an der K 2532 Ortausgang Reubach in Richtung Weikersholz oder an der L 1036 Nesselbach-Bächlingen vorhanden sind. Dennoch gibt es nach wie vor auch viele Strecken, an denen lediglich mobile Schutzzäune errichtet werden. Ebenfalls weisen Schilder mit Geschwindigkeitsbeschränkungen an den betroffenen Straßen auf die Amphibienwanderung hin. Vollsperrungen von einzelnen Teilstrecken sind ebenfalls möglich. Zum Schutz der Helferinnen und Helfer sowie der Amphibien, wird vor allem an den beschilderten Wanderstrecken

ausdrücklich darum gebeten, langsam und rücksichtsvoll zu fahren. "Die Hinweisschilder, die auf ein erhöhtes Amphibienaufkommen hinweisen, sowie Tempolimits und Sperrungen sollten unbedingt beachtet werden", unterstreicht Stefan Binder.

"Damit auch in diesem Jahr möglichst viele Tiere gerettet werden können, ist das Landratsamt Schwäbisch Hall aktuell wieder auf der Suche nach ehrenamtlichen Amphibienhelferinnen und -helfern", sagt Landrat Gerhard Bauer. "Wer Lust hat, sich auf diese Weise für den Artenschutz zu engagieren, findet bei unserer unteren Naturschutzbehörde erfahrene Ansprechpartner."

Das Landratsamt Schwäbisch Hall koordiniert und unterstützt die Hilfseinsätze gemeinsam mit den Straßenmeistereien, Städten und den Gemeinden an zahlreichen Straßenabschnitten innerhalb des Landkreises.

Interessierte können sich melden:

Sofern auch Sie die Helferinnen und Helfer bei ihrem Einsatz unterstützen möchten, können Sie sich gerne unverbindlich bei der **unteren Naturschutzbehörde** des Landratsamtes Schwäbisch Hall unter der Rufnummer **0791 755-7397** melden.



Abfuhrtermine

Biomüll und Restmüll:
Papiertonne:
Gelber Sack:

Mittwoch, 08. März 2023
Dienstag, 21. März 2023
Donnerstag, 16. März 2023

Die Mülltonnen sowie die Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte achten Sie darauf, dass an Müllabfuhrtagen enge Zufahrten und Wendeplatten nicht durch parkende Autos zugestellt sind.

Zu verschenken

VERSCHENK - BÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, die zu schade zum wegwerfen sind, kann diese der Gemeindeverwaltung, Tel. 07904/9799-0 mitteilen. Wir veröffentlichen die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefon-Nr. (keine Adresse) im Mitteilungsblatt und im Schaukasten am Rathaus.

Wichtig!!!

Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde, damit er aus der Angebotsliste gestrichen wird. Nur so kann die Verschenk-Börse immer aktuell sein. Sollten Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, können Sie sich direkt mit dem Anbieter in Verbindung setzen.

Zur Zeit wird angeboten:

- Herren-Fahrrad, Tel. 07904/940904 oder 0177/7392173



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.

Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei

oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)

werktags 18.00 bis 8.00 Uhr Sa, So u. Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall

Diakonie-Straße 10, Tel. 0791/753-4567

Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer 0761/120 120 00 bekannt gegeben.

Rettungsdienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen

Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick

112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall (0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,

Telefon 0800 111 0 111, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen

Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Krankenund Altenpflege Pflegeteam Ilshofen

Telefon (0 79 04) 4 66

Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.



Stark für andere

Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e. V. Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e. V. Evang. Kirchengemeinden Krankenpflegevereine



Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983 oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.wolpis0-100.de



Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:

• Pflegestützpunkt Crailsheim

im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21 Telefon **07951 492-5555**

Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus

Blaufeldener Straße 8

Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de. Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 25.02.2023

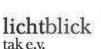
Apotheke im Rosengarten, Ruppertswasen 2, 74538 Rosengarten (Westheim), Tel. 0791 - 95 12 50 Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Tel. 07955 - 9 39 30

Sonntag, 26.02.2023

Vitalwelt-Apotheke im Kerz, Daimlerstr. 70, 74545 Michelfeld (Kerz), Tel. 0791 - 97 16 04 Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 9 69 60 jeweils von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am nächsten Tag



22 833





für **TrA**uernde **K**inder, Jugendliche und deren Familien Gartenstr. 13, 74653 Künzelsau-Gaisbach Telefon 0700 - 11 22 44 77 Mail: info@lichtblick-tak.de www.lichtblick-tak.de

Service- bzw. Störungsnummern der Netze BW:

 Service:
 0800-3629900

 Störung Strom:
 0800-3629477

 Störung Gas:
 0800-3629447

Veranstaltungen

Veranstaltungen

Donnerstag, 02.03.

 Esslinger Bewegungsprogramm mit Alisa Schönberger Landfrauen Wolpertshausen Europasaal

Freitag, 03.03.

Weltgebetstag

Ev. Kirchengemeinde Obersteinach und Ruppertshofen Gemeindehaus Ruppertshofen

Mittwoch, 15.03.

Vortrag: Fit in den Frühling mit Birke, Brennessel und Löwenzahn.

Referentin: Heilpraktikerin Andrea Ruf Landfrauen Wolpertshausen Bürgerhaus

Freitag, 17.03.

Mitgliederversammlung TSG Wolpertshausen Europasaal

Samstag, 18.03.

Ersthelfer Kurs für Säuglinge und Kleinkinder wolpis nullbishundert e. V. ASB-Rettungswache Wolpertshausen

Sonntag, 19.03.

Senfkorngottesdienst + Gemeindefrühstück Ev. Kirchengemeinde Reinsberg Ev. Kirche Reinsberg

Mittwoch, 22.03.

Frauenfrühstück Frauenfrühstücksteam Europasaal

Samstag, 25.03.

Kochevent "Alt und Jung" kochen wie bei Oma wolpis nullbishundert e. V. Bürgerhaus

Sonntag, 26.03.

Kinderjahresfeier TSG Wolpertshausen Mehrzweckhalle

Montag, 27.03.

Spielenachmittag wolpis nullbishundert e. V. Dorfgemeinschaftshaus Cröffelbach

Mittwoch, 29.03.

Vortrag: Dr. Google - Kann das Internet uns helfen bei der Eigenrecherche von Krankheiten? Referent: Dr. Gerd Steffen, Neurochirurge im Diakoneo Landfrauen Wolpertshausen Bürgerhaus



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde **Reinsberg**

Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt u. Pfarrer Stefan Schirrschmidt Pfarrbuckel 3, 74549 Wolpertshausen, Tel.: 07904 / 267, Email: Pfarramt.Reinsberg@elkw.de

Sonntag, 26. Februar 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Diakonin Laritz in der Kirche in Reinsbera

Montag, 27. Februar 2023

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus in Reinsberg

Dienstag, 27. Feburar 2023

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus in Reinsberg

Mittwoch, 01. März 2023

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Reinsberg

19.30 Uhr Zweiter Konfirmanden- Elternabend für den Konfirmandenjahrgang 2023 im Gemeindehaus in

Reinsberg.

Freitag, 03. März 2023

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen "Taiwan - Glaube bewegt" im Gemeindehaus in Reinsberg

Sonntag, 05. März 2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin i.R. Annegret Maurer und Taufe in der Kirche in Reinsberg.

Zum Weltgebetstag 2023 laden uns mutige Frauen aus diesem kleine Land ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können - egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: Glaube bewegt! Ping an - Friede sei mit uns allen!

Herzliche Einlandung an alle Frauen jeden Alters, wir freuen uns auf Ihr kommen, das Vorbereitungsteam





Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Freitag, 24. Februar

Heute ist keine Jungschar

Sonntag, 26. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst in Ruppertshofen mit Diakonin Jas-

10.30 Uhr Kinderkirchen in den Gemeindehäusern in Ruppertshofen und Obersteinach

Montag, 27. Februar

20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung bei Hanselmanns in Niedersteinach

Dienstag, 28. Februar

14.00 Uhr Offener Nachmittag für Senioren im Gemeindehaus in Obersteinach

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Rupperts-

20.00 Uhr Ökumenisches Winterforum im Gemeindehaus in Obersteinach.

Wege zu mehr Resilienz unserer Landwirtschaft

widerstehen - anpassen - transformieren

Vortrags- und Diskussionsabend mit Wolfgang Reimer und jungen Landwirten: Johannes Steffl (Techniker für Landbau), Stefanie Vollert (Technikerin für Weinbau und Oenologie) und N.N. Der Abend wird vom Posaunenchor musikalisch umrahmt. Der Eintritt ist frei.

(Die europäische und somit auch die deutsche Landwirtschaft stehen vor großen Herausforderungen: Klimawandel, zunehmendem Auftreten von Tierseuchen, sich immer wieder verändernde politische Rahmenbedingungen, Themen wie Nachhaltigkeit und Tierwohl wirken sich massiv auf die landwirtschaftlichen Produktionsbedingungen aus. Corona und der Krieg in der Ukraine sind aktuelle Krisen, welche uns zudem die Abhängigkeit von funktionierenden Handelswegen besonders deutlich aufzeigen.

Welche Maßnahmen sind notwendig, um die deutsche Landwirtschaft zukunftssicherer zu machen? Was können Landwirtsfamilien tun, um sich krisensicherer aufzustellen? Welche Rahmenbedingungen braucht es von politischer Seite? Wie sind Handel und Verbraucher gefragt?)

Mittwoch, 1. März

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.00 Uhr Taizé-Abendgebet in der Kirche in Obersteinach

Freitag, 3. März

20.00 Uhr Weltgebetstag im Gemeindehaus in Ruppertshofen.

Unter dem Thema "Glaube bewegt" haben Frauen aus Taiwan die Liturgie des Gottesdienstes vorbereitet. Außerdem erfahren wir manches über den Alltag und das Leben der Menschen in Taiwan, über die Schönheit der Insel im Pazifik und dürfen einige Köstlichkeiten der Taiwanischen Küche kosten.

Herzliche Einladung!

Vertretung Pfarramt:

Bis 27. Februar: Stefan Schirrschmidt, Reinsberg, Tel. 07904-267

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann

Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk, Tel.: 07904-8010. E-Mail: stiosef.crossallmerspann@drs.de

Freitag, 24. Februar 2023

18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz 19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Samstag, 25. Februar 2023 18.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz 19.00 Uhr Ilshofen: Messfeier

Sonntag, 26. Februar 2023 - 1. Fastensonntag

09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Termine:

Sonntag, 26. Februar 2023

10.00 Uhr Erstkommunionvorbereitung im Gemeindehaus

Großallmerspann:

Friedensgebet und Kommunion

Dienstag, 28. Februar 2023

20.00 Uhr Gemeinsame KGR-Sitzung Großallmerspann und

Braunsbach im katholischen Gemeindesaal in

Braunsbach.

Voranzeigen:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Kirchlichen Mitteilungen

April/Mai 2023: Dienstag, 07. März 2023

Artikel und Informationen an das Pfarramt Großallmerspann, Claudia Walter.

Weltgebetstag am 3. März 2023 aus Taiwan Frauen aller Konfessionen laden ein! "Glaube bewegt!"

Der Einsatz für Demokratie und Menschenrechte prägt Taiwan - wie diese am besten zu schützen sind, ist eine zentrale Frage in der Taiwanischen Gesellschaft angesichts der Bedrohung durch die Volksrepublik China.

Taiwan zählt seit den 1980er Jahren zu den Tigerstaaten wegen seiner sprunghaften wirtschaftlichen Entwicklung. Doch im Konflikt mit der mächtigen Volksrepublik China steht das kleine Land fast "zahnlos" da. Taiwaner*innen der älteren Jahrgänge, diktaturerfahren noch aus den 1980er Jahren, plädieren oft noch für die Realpolitik und Kooperation mit China. Die Mehrheit der jüngeren Generation hingegen kennt kein anderes Leben als das in der Demokratie und setzt sich für einen unabhängigen taiwanischen Staat ein. Die Volksrepublik China lehnt das rigoros ab. Wie weit wird sie gehen, um ihre Ansprüche geltend zu machen?

Nur sieben Prozent der Bevölkerung in Taiwan sind Christ*innen. Sie geben in diesem Jahr ein beeindruckendes Zeugnis, was ihr **Glaube bewegt** und wie sie in der taiwanischen Gesellschaft hineinwirken - auch als kleine Gruppe inmitten einer weltpolitisch zugespitzten Situation!

Der Bibeltext zum diesjährigen Weltgebetstag steht im Epheserbrief. Dort heißt es: *Ich habe von Eurem Glauben gehört* (Eph 1,15). Was hat man sich wohl über die Urchrist*innen in Ephesus erzählt? Woran erkennt man Glaube? Wird unser Glaube der Rede wert sein? Fromme Sprüche am Weltgebetstag reichen dafür nicht aus: informiert beten - betend handeln! Deshalb wollen wir mit den Taiwanerinnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Menschenrechte, Freiheit. Wir wollen einander auf Augenhöhe begegnen. Denn: unser **Glaube bewegt!**

Lassen Sie sich bewegen am Freitag, 3. März 2023! Kommen Sie zum Weltgebetstag!

Der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag findet um 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Reinsberg statt.

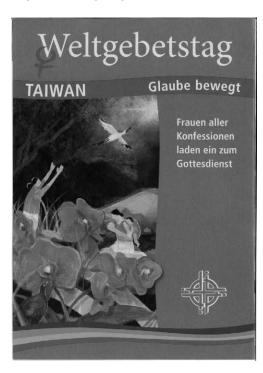
Spendenkonto des Weltgebetstags:

Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Evangelische Bank EG, Kassel

IBAN: DE42 5206 0410 0404 0045 40

BIC: GENODEF1EK1



Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Mittwoch, 22.02.2023 14:30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 24.02.2023 16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teenkreis **Samstag, 25.02.2023**

20.00 Uhr Jugendkreis Sonntag, 26.02.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Mittwoch, 01.03.2023 14.30 Uhr Kinderstunde

Freitag, 03.03.2023 16.30 Uhr Jungschar 19.00 Uhr Teenkreis

20.00 Uhr 1. Abend- "Schnupperabend" zu "6 Wochen mit"-

- das Entdeckerbibelstudium

gemeinsamer Lobpreis, Bibeltext gemeinsam lesen, Austausch, am Leben teilhaben lassen, intensive Gemeinschaft auf begrenzte Zeit erleben.....

Samstag, 04.03.2023 20.00 Uhr Jugendkreis Sonntag, 05.03.2023

10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde



Neuapostolische Kirche Ilshofen, Ludwigstraße 23

Sonntag, 26.02.2023

10.00 Uhr Bildübertragung des Gottesdienstes nach Crailsheim, Kalkäckerstraße 23

Mittwoch, 01.03.2023 20.00 Uhr Gottesdienst

Schulnachrichten



Hermann-Merz-Schule IIshofen

Grundschule - Werkrealschule - Realschule Anmeldung in Klasse 5 an der Hermann-Merz-Schule Ilshofen

Folgende Anmeldekorridore sind für eine Anmeldung vor Ort

Mittwoch, den 8. März 2023 von 7:30 Uhr bis 16:30 Uhr Donnerstag, den 9. März 2023 von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

Wir bitten aber zwingend um vorherige telefonische Terminvereinbarung (Telefon 07904/97120), damit es nicht zu unnötigen Wartezeiten kommt.

Gerne können wir Ihnen auch einen individuellen Termin anbieten, sofern Sie an diesen Tagen verhindert wären. Für die Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Blatt 3 und 4 der Grundschulempfehlung
- Geburtsurkunde oder Ausweis des Kindes
- Passbild, sofern Ihr Kind mit dem Bus zur Schule fahren wird
- Nachweis über Masernimpfschutz

Gerne können Sie auch Formulare auf unserer Homepage unter Downloads herunterladen.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Schulanmeldung nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Sekretariat unter Tel. 07904-97120 auf. Frau Leuze und Frau Bast stehen Ihnen hier mit Rat und Tat zur Seite und helfen Ihnen zuverlässig weiter. Mit freundlichen Grüßen

Stefan Bauder

- Schulleiter -

Vereinsnachrichten



Landfrauen Wolpertshausen 5 Esslinger Bewegungsprogramm Frauen Am Do, 02. März 2023 findet um 18.30 Uhr im Grimmbachsaal (Zu-

gang an der Mehrzweckhalle von unten) ein Abend mit Alisa Schönberger statt. Sie ist Physiotherapeutin in Ausbildung und leitet unsere Senioren-Turngruppe.

Bitte in bequemer, sportlicher Kleidung kommen.

Das Übungsprogramm "5 Esslinger" ist speziell für Menschen in der 2. Lebenshälfte und für Untrainierte geeignet.

Kraft, Leistung, Balance und Dehnbarkeit werden auf einfache Weise und ohne Hilfsmittel trainiert und kann in der Gruppe oder allein zuhause angewandt werden.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme, Gäste sind herzlich willkommen!



Herzliche Einladung zum Kreativ-Treff

Wer Lust hat mit Nähmaschine oder Stricksachen kreativ zu sein, kommt einfach am Dienstag, 28.02.2023 um 19.30 Uhr ins Bürgerhaus (oberer Raum) in Wolpertshausen. Wir freuen uns auf Dich!



Yoga Wellness-Morgen

mit Christine

Samstag, 04.03.2023

Europasaal Wolpertshausen

Weitere Infos und Anmeldung unter:

info@tsg-wolpertshausen.de

Ein Vormittag ganz für Dich!

09:00 Uhr Meditation

09:30 Uhr Faszien- & Fuß-Massage

10:15 Uhr Fließende Yogastunde

12:00 Uhr VEGETARISCHE MITTAGSPAUSE

13:00 Uhr Wellness-Yogastunde - YinYoga (regeneratives Üben) 14:00 Uhr Gemeinsamer Abschluss bei einer Tasse Yogi-Tee Kosten: 35 Euro (Mitglieder), 45 Euro (Nichtmitglieder)

Im Preis enthalten sind die Yogaeinheiten und die Verpflegung.

Christine Burkert • 0176 84122721

christine.burkert@gmail.com

DTB-Yogalehrerin (500h) Groupfitnesstrainerin B-Lizenz (ifaa)

DANA ® AerialYogalehrerin

Einladung zur Mitgliederversammlung der TSG Wolpertshausen

Der Vorstand der TSG lädt herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, 17. März 2023 um 20.00 Uhr im Sonntagscafé in Wolpertshausen

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Bericht der 1. Vorsitzenden
- 3. Bericht des Kassenwarts
- 4. Bericht der Kassenprüfer
- 5. Entlastung der Vorstandschaft
- 6. Wahlen
- 7. Ehrungen
- Anträge und Verschiedenes
- Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens zum 10.03.2023 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Wir freuen uns über Euer Kommen.

Der Vorstand der

TSG Wolpertshausen



TSG Wanderung am Sonntag, 19. März 2023

Die TSG Wolpertshausen lädt zur Wanderung am Sonntag, den 19. März 2023 alle Interessierten ganz herzlich ein.

Treffpunkt: 10 Uhr - Schulhof Wolpertshausen Unser Wanderwart Gerhard Kronmüller beschreibt

die Strecke, ca. 8 – 10 km wie folgt:

Über die Raiffeisenstraße durch den Sälich - BAB durch die Überführung Richtung Hassfelden – ein kurzes Stück auf der Straße - rechts in den Feldweg (Flur Steinäcker / Seeäcker und Holzwiesen) in Richtung Landturm - weiter Richtung Hörlebach (Flur Hirschfeld und Lehen).

In Hörlebach (ca. 12 Uhr) empfängt uns Familie Fischer mit vorbereiteter Holzkohle zum Grillen.

Jeder bringt bitte sein Grillgut selbst mit - für Getränke ist gesorgt!

Die Strecke ist für Kinderwagen geeignet.

TSG Familienskiausfahrt

Am Samstag, den 04. Februar 2023 war es endlich wieder soweit. Die TSG startete nach 2 Jahren Corona-Pause wieder zur Skiausfahrt nach Ofterschwang. Um 5.30 Uhr ging es mit 40 gutgelaunten Teilnehmern mit dem Busunternehmen Wolf und Göhner Richtung Allgäu.

Im Familien-Skigebiet fand jeder die passende Piste - ob Weltcup-Abfahrt, Familienabfahrt oder Übungslift.

Obwohl sich die Sonne, in diesem Jahr nicht blicken ließ, hatten alle viel Spaß beim Skifahren und wandern.

Gegen 19 Uhr waren alle wieder zurück und man ließ den Abend im Gasthaus Adler ausklingen.













Einladung zum Instrumentenkarussell für Kinder und Jugendliche beim Musikverein Bei uns kannst Du verschiedene Musikinstrumente wie Trompete, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Klarinette, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug und andere Instrumente kennenlernen. Du darfst jedes Instrument selbst ausprobieren. Außer-

dem gibt es Informationen, ob und wann ein Musikinstrument bei uns im Musikverein erlernt werden kann. Komm zu uns am

Montag, 06.03.2023 von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in den Probenraum des Musikvereins!

Bei Fragen: 07904-9434799

Bericht der 50. Jahreshauptversammlung am 11.02.2023

Nach einer kurzen Begrüßung berichtete der erste Vorsitzende Peter Kömmelt über die Entwicklung des Vereins. Der Verein hat 147 Mitglieder, davon sind 21 Personen unter 18 Jahre. Vermutlich Coronabedingt sind es im Moment nur 4 Auszubildende an Schlagzeug (2) und Tenorhorn (2). Es folgte der Bericht des Kassiers Rüdiger Frey, der die Kasse tadellos führte. Unser Dirigent Siggi Falk gab einen kurzen Rückblick ins vergangene Jahr, mit den Anfangsschwierigkeiten durch Corona. Diese sind mittlerweile überwunden. Er betont den offenen Umgang und den Zusammenhalt untereinander, wünscht sich gute musikalische Leistungen von den Musikern und weist auf die nötige Unterstützung des Musikvereins Untermünkheim hin, der umgekehrt auch von Wolpertshausen Unterstützung benötigt. Herr Bürgermeister Silberzahn führte die Entlastung des Vorstandes durch. Dann folgten die Wahlen mit folgenden Ergebnissen:

- 1. Der erste Vorstand Peter Kömmelt wurde für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt.
- 2. Der Kassier Rüdiger Frey wurde für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt.

Ein kleines Präsent erhielten die Ausbilder Oliver Mayer (Schlagzeug) und Stefan Weihbrecht (Tenorhorn)für ihr Engagement bei den wöchentlichen Unterrichtstunden. Zum Schluss konnte der 1. Vorsitzende zwei außergewöhnliche Ehrungen vornehmen:

Hansi Munz

50 Jahre aktive Tätigkeit

50 Jahre aktive Tätigkeit

50 Jahre aktive Tätigkeit

Beide erhielten die goldene Ehrennadel mit Diamant.

Der gesamte Musikverein bedankt sich bei den beiden für die langjährige Treue und das große Engagement im Verein.

Weitere Ehrungen:

Markus Rießler 30 Jahre Oliver Mayer 25 Jahre Heinrich Leins 25 Jahre 25 Jahre Jürgen Silberzahn Ruth Lederer 25 Jahre Patric Slansky 20 Jahre Steffen Leins 10 Jahre 10 Jahre Peter Kömmelt

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Musikern, Freunden und Fans des Musikvereins für das entgegengebrachte Vertrauen!

Musikverein ehrt langjährige Mitglieder



Uwe Hermann (50 Jahre)

Peter Kömmelt 1. Vorsitzender (10 Jahre)

Hansi Munz (50 Jahre

Uwe Hermann (50 Jahre) Peter Kömmelt 1. Vorsitzender Hansi Munz (50 Jahre) (10 Jahre) Der Musikverein Wolpertshausen hat am Samstag den 11. Februar während der Jahreshauptversammlung langjährige aktive Mitglieder geehrt.

Hansi Munz ist seit 50 Jahren im Verein aktiv und hatte in dieser langen Zeit sehr viele unterschiedliche Ämter inne: Insgesamt war er 10 Jahre zweiter Vorsitzender des Vereins, ein Jahr erster Vorsitzender, und 10 Jahre Dirigent. Außerdem spielte er Saxophon und hat unzählige Kinder und Jugendliche an diesem Instrument ausgebildet.

Uwe Hermann spielt seit 50 Jahren Trompete im Musikverein Wolpertshausen. Er ist seit 30 Jahren im Ausschuss als aktives Mitglied tätig und hilft bei allen Aktivitäten. Mit seinem handwerklichen Geschick packt er unermüdlich alle anfallenden baulichen Herausforderungen des Vereins an. Außerdem ist er immer ein zuverlässiger Ansprechpartner in Sachen Lagerbestand und Equipment.

Nachbargemeinden



Kultur im Philo Colludie Stone Fine Irish-Celtic Folk Samstag, 4. März 2023.

Samstag, 4. März 2023. 20:00. Philosophenkeller Langenburg

Colludie Stone ist stilechter Irish-Celtic Folk mit traditioneller Instrumentierung. Mit einer kunterbunten Mischung irischer Folkinstrumente, einem Sack voller Töne und viel Begeisterung für irische Musik moderner und traditioneller Herkunft interpretieren die vier Musiker Songs, Tunes und Balladen.

Mit ihrer Auswahl sorgen sie für Augenblicke tiefer Verbindung zur Welt und zum Rhythmus des Landes der kräftig grünen Wiesen.

Ein sprühendes Programm aus neu arrangiertem und interpretiertem traditionellem Material: das ergibt den unverwechselbaren Colludie Stone-Sound.

Samstag, 4. März 2023. 20:00. **Philosophenkeller** Kartenbestellungen unter 07905 910218 oder doris.von-goeler@langenburg.de VorVerKauf 18 € im Rathaus Langenburg. AbendKasse 22 € Philosophenkeller Langenburg

Akademie Schloss Kirchberg Schlossführung am Stadtfeiertag

Im Rahmen des Stadtfeiertags mit Mittelaltermarkt findet im Schloss am Sonntag, den 26. Februar 2023, um 14 Uhr, eine Themenführung statt.

"Hofbaumeister Pfeiffer" alias Alfred Albrecht zeigt die kulturellen Schätze des Kirchberger Barockschlosses.

Treffpunkt ist der mittlere Schlosshof am Schlosscafé.



Jahresfeiern

10.-12. März und 17.-19. März 2023

Liederkranz Ruppertshofen - Leofels 1844Gemeindehaus Ruppertshofen

Beginn 19:30 Uhr - Einlass 18:30 Uhr Restkarten unter: 0171 / 4857072

thechör.de jahresfeier@thechör.de @thechoer1844

Was sonst noch interessiert

Betriebszahlen auf dem Höchststand Auch 2022 haben viele Handwerker ihr eigenes Unternehmen gegründet

Die Zahl der Handwerksbetriebe in der Region Heilbronn-Franken ist erneut gestiegen. Zum Jahresende 2022 zählte die Handwerkskammer 12.663 Mitgliedsbetriebe, 34 mehr als im Vorjahr. Und rund 1.700 Betriebe mehr als noch vor 20 Jahren.

Blick in die Zukunft richten

"Wir freuen uns über jeden Betrieb in der Region", erklärt Hauptgeschäftsführer Ralf Schnörr. "Das Handwerk wird für die Klima- und Energiewende dringend benötigt, auch hier vor Ort. Die Zukunftsaussichten für Handwerker sind gut. Auch wenn viele Betriebe gerade zu Jahresbeginn noch weiter mit schwierigen Bedingungen zu kämpfen haben", so Schnörr. Die Herausforderungen durch hohe Energiekosten, angespannte Lieferketten und nach wie vor fehlende Materialien hätten sich nicht schlagartig mit dem Jahreswechsel geändert. Diese aktuelle Krisenphase zu bewältigen, binde nach wie vor sehr viele Ressourcen. "Aber unsere meist familiengeführten Handwerksbetriebe werfen wirklich alles in die Waagschale, um die Situation zu meistern", sagt Schnörr anerkennend.

Minus bei Fliesenlegern

Zu den zulassungspflichtigen Gewerken gehören im Gebiet der Handwerkskammer 8.923 Betriebe. Das bedeutet einen Rückgang von 104 Betrieben. Weniger Betriebe gibt es unter anderem bei den Fliesen-, Platten- und Mosaiklegern (-34) und den Metallbauern (-25). Voraussetzung für die Selbstständigkeit in den zulassungspflichtigen Berufen ist der Nachweis einer geeigneten Qualifikation, zum Beispiel der Meisterbrief.

Plus bei den Gebäudereinigern

Bei den zulassungsfreien Gewerken gab es einen Zuwachs von 115 Betrieben auf nun 2.451 Betriebe. Bei diesen Berufen gab es wie auch schon im Jahr zuvor vor allem Zuwächse bei den Gebäudereinigern und den Fotografen. Die Zahl der Gebäudereiniger erhöhte sich um 49 Betriebe, die der Fotografen um 48. Bei diesen beiden Gewerken ist von einem hohen Anteil an Gründungen im Nebenerwerb auszugehen. Die zulassungsfreien Berufe dürfen ohne besonderen Qualifikationsnachweis ausgeübt werden. Eine Meisterprüfung ist in diesen Berufen sinnvoll und möglich, ist aber keine notwendige Voraussetzung für die Selbstständigkeit.

Plus beim Einbau genormter Baufertigteile

1.275 Unternehmen in der Region sind dem handwerksähnlichen Gewerbe zuzuordnen. Das sind 23 Betriebe mehr als

2021. Hier gab es vor allem einen Zuwachs an Betrieben, die genormte Baufertigteile wie Fenster und Türen einbauen (+17). Änderungsschneider gibt es 12 weniger als im Jahr zuvor. Die handwerksähnlichen Gewerbe erfordern ebenfalls keine besondere Qualifikation.

Entwicklung des Betriebstands

	Betriebe 2022	Betriebe 2021	Zunahme Abnahme
Zulassungspflichtige Gewerke - Anlage A	8.923	9.027	-104
Zulassungsfreie Gewerke - Anlage B1	2.451	2.336	115
Handwerksähnliches Gewerbe - Anlage B2	1.275	1.252	23
Betriebe mit Hauptsitz außerhalb des			
Kammerbezirks sowie Kleinunternehmen	14	14	0
Betriebe	12.663	12.629	34

Weitere Informationen:

www.hwk-heilbronn.de/betriebsstatistik.

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch Ökologische Bienenhaltung

10.03.-12.03.2023 Fr. 15:00 - So. 16:30 Uhr

Ein Schnupperwochenende für die ökologische Bienenhaltung. Bei diesem Kurs werden vor allem Grundlagen für eine ökologische Bienenhaltung angelegt; er ist sowohl für Anfänger als auch für bereits mit der Bienenhaltung vertraute Imkerlnnen geeignet. Neben den unterschiedlichen Standards der verschiedenen Bio-Verbände beschäftigen wir uns mit den Voraussetzungen vor allem für eine wesensgemäße Bienenhaltung nach Demeter Richtlinien, den verschiedenen Möglichkeiten eines Bienenkastens, dem Wabenbau, der natürlichen Vermehrung sowie der Behandlung gegen Krankheiten und Parasiten.

Leitung: Wilfried Häfele Referent: Hannes Gerstmeier

Frühjahrsveranstaltung der Stadt-Land-Partnerschaft 11. 03.2023 Sa. 9:30 bis 16:30 Uhr

Krisensichere und klimafreundliche Energieversorgung Welchen Beitrag können Erneuerbare Energien aus der Landwirtschaft leisten?

Erneuerbare Energien sind erklärtes gesellschaftspolitisches Ziel – ökologisch zur Verlangsamung des Klimawandels und ökonomisch zur Erreichung einer Energiesouveränität. Spätestens die durch den Krieg in der Ukraine ausgelöste Energiekrise zeigt, es ist höchste Zeit, im sprichwörtlichen Sinn, Gas zu geben!

Leitung: Wilfried Häfele

Vorträge mit Diskussionsrunde:

Erneuerbare Energien und nachhaltige Landnutzung Referent Prof. Dr. Jürgen Scheffran, Universität Hamburg

Biogas-ausgebremst oder überschätzt?

Referent Raphael Montigel, Projektmanager, Plattform Erneuerb. Energien BW.e.V.

Atmen im eigenen Rhythmus am Vormittag 16.03.2023, Do. 09:30 – 14:30 Uhr

"Erfahrbarer Atem" nach Prof. Ilse Middendorf ist ein Weg, den Atem bewusst

und in seinem natürlichen Fluss zu erfahren.

Ein frei fließender Atem wirkt sich stärkend, selbstregulierend und harmonisierend auf das körperliche, geistige und seelische Befinden aus.

Leitung: Annette Laucher

Referentin: Angelika Scheinost- Kupka,

Atemtherapeutin und Ausbilderin für den Erfahrbaren Atem

Frühlingswerkstatt: Osterglocke und Eiersalat für Verspielte

fröhliche Flächengestaltung - mit Vorfilzen und Vorgarn 17.03. - 19.03.2023, Fr. 18:00 - So. 15:00 Uhr

Österliche Motive inspirieren zu fröhlichen Flächengestaltungen - dabei wird mit Vorfilzen und Vorgarn gearbeitet. Schneeglöckchen, Märzenbecher und Narzisse bieten schöne Anregungen für verschiedene Blütenformen, die mit Hilfe von Schablonen und bunter Wolle nachempfunden werden. Aus runden Flächen und Hohlkörpern werden Gefäßobjekte ge-

walkt. Ergänzt durch Stickerei oder auch Wensleydale- Löckchen entstehen wollene Nester, kleine Objekte, Schmuckstücke und Accessoires.

Leitung: Annette Laucher

Referentin: Annette Quentin- Stoll, Filzdesignerin

Kalligrafie und Natur

17.03. - 19.03.2023, Fr. 18:00 - So. 15:00 Uhr

Kalligrafische Elemente verknüpft mit Naturauszügen: ein kurzer Text oder Schlagwörter werden mit selbst gestalteten

Naturelementen verbunden. Leitung: Annette Laucher Referentin: Doreen Schrod **Frühlingsblüten filzen**

auch für Einsteiger geeignet 20.03.2023, Mo. 09:00 – 17:00 Uhr

Aus Fläche, Ball und Schnur entstehen kleine Schlüsselanhänger. Mit der Schablonentechnik werden Frühblüher wie Schneeglöckchen, Tulpe und Narzisse gefilzt, die dann z.B. zu kleinen Schmuckobjekten weiterverarbeitet werden können. Blüten in verschiedenen Varianten eignen sich sowohl zum Erlernen der Filz-Grundtechniken als auch für aufwändigere Techniken, wie z.B. Hohlkörper, um eine Schablone zu filzen. Leitung: Annette Laucher

Referentin: Annette Quentin- Stoll, Filzdesignerin

Flötentöne

Musizierwochenende für Blockflötenspieler/innen 18.03.-19.03.2023, Sa 9:30 Uhr - So 14:00 Uhr

Eingeladen sind Blockflötenspieler*innen, die Erfahrung im Ensemblespiel haben. Ohne Leistungsdruck werden klangschöne Werke aus dem Bereich Alter Musik erarbeitet. Sehr willkommen sind tiefe Instrumente wie Tenor- und Bassflöten. Bitte bei der Anmeldung angeben, welche Flöte(n) mitgebracht werden. Leitung: Annalene Harter

Referentin: Regine Hangstein, Dipl. Musikerin Einführung in die Praxis des Händeauflegens 31.03.-01.04.2023, Fr 14:30 Uhr - Sa 17:00 Uhr

Das Handauflegen zählt zu den ältesten Formen der Zuwendung und gehört zu unserem Menschsein. Es ist in den verschiedensten Kulturen und Religionen der Welt zu finden. Es ist ein stilles Gebet, bei dem die Hände den eigenen Leib oder einen anderen Menschen - wenn dieser es wünscht - respektvoll und achtsam berühren.

Im Seminar werden Impulse zur inneren Haltung gegeben und wechseln sich mit Praxisübungen im Gebet der Stille und des Handauflegens ab.

Leitung: Annalene Harter

Referentin: Rita Winterhalter, Heilpraktikerin und Leiterin der Open Hands Schule

Anmeldung und Infos jeweils:

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg, 07942/107-0, / 107-20, info@hohebuch.de, www.hohebuch.de,www.instagram.com/hohebuch

Haller Akademie der Künste e.V.

Veranstaltungsort: Haller Akademie der Künste, Im Haal 14, 74523 Schwäbisch Hall

Termin: Montag, 27.2.2023, 18 Uhr

Referent: Michael Klenk

Vortrag: Der Trojanische Krieg in Musik und Bildender

Kunst, Teil XI

In Folge XI beginnt die eigentliche kriegerische

Handlung wie sie

Homer am Anfang seiner "Ilias" beschreibt:

Veranstaltungsangebote der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall e.V.

Zeitraum vom 24. Februar bis 09. März 2023

Mit Freitagsimpulsen per Mail durch die Fastenzeit

Impulse aus dem Schreiben von Papst Benedikt XVI. Deus Caritas est - Gott ist Liebe

Im ersten Jahr als Papst hat sich Benedikt XVI. zu Weihnach-

ten 2005 mit einer Enzyklika, einem päpstlichen Rundschreiben, an alle Christen gewandt. Darin beschäftigt er sich ausgehend von der biblischen Aussage: "Gott ist Liebe" (1 Joh 4,16), wie er schreibt, mit der "Mitte des christlichen Glaubens, des christlichen Gottesbildes und auch des daraus folgenden Bildes des Menschen".

Impulse daraus in Form von kurzen Textauszügen können durch die Fastenzeit begleiten.

Freitags, 24. Februar - 7. April 2023

Verantwortlich: Michael Gerstner, Diplom-Theologe, Leiter der keb

Anmeldung: möglichst rechtzeitig vor dem 24. Februar unter

www.keb-sha.de

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Online-Vortrag und Gespräch

Joseph Ratzinger / Benedikt XVI. zehn Jahre nach seinem Rücktritt. Was bleibt?

Anders als bei seinem Nachfolger Franziskus wurde mit Joseph Ratzinger, der am 28. Februar 2013 zurücktrat, kein weitgehend Unbekannter Papst. Als moderner Theologe hatte er das Konzil mitgeprägt und Bestseller wie die "Einführung in das Christentum" verfasst. Und wiederum anders als seine drei Nachfolger setzte er als Präfekt der Glaubenskongregation deutliche Akzente. Vergleichsweise kurz war sein Pontifikat, das mit dem historischen Paukenschlag des Amtsverzichts endete. Er war dann länger Emeritus als amtierender Papst, aber sorgte noch, wie vor einem Jahr mit der Veröffentlichung des Münchener Missbrauchs-Gutachtens, für Schlagzeilen. Es ist nicht ganz leicht, bei all diesen Stationen eines Theologenlebens ein stimmiges Fazit zu ziehen.

Dienstag, 28. Februar 2023, 19.30 Uhr

Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung) **Referent:** Guido Horst, Vatikan-Korrespondent, Chefredakteur der "Tagespost"

Beitrag: 5,- Euro (nach Teilnahme zu überweisen)

Anmeldung: bis 27. Februar bei der keb (unter www.keb-sha. de; Tel: 0791/9466845; Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de)

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Online-Seminar

Wie Veränderung gelingt - Gute Gewohnheiten einüben

"Die Macht der Gewohnheit" sagen wir manchmal. Regelmäßig Sport treiben, Ordnung halten, Freundschaften pflegen... Vieles, was wir tun, tun wir aus Gewohnheit. Gute Gewohnheiten können den Alltag entlasten. Problematische Gewohnheiten stehen gewünschten Veränderungen oft hartnäckig entgegen. Jeder, der schon einmal versucht hat, bestimmte Verhaltensweisen dauerhaft zu verändern, weiß, wie schwer das ist und wie leicht man scheitern kann. Meistens beklagen wir dann unseren Mangel an Selbstdisziplin oder Willenskraft. In diesem Seminar werden Erkenntnisse aus der Verhaltenspsychologie und Neurowissenschaft vorgestellt. Sie liefern spannende Hinweise, wie Gewohnheiten entstehen. In Inputs und Übungen erhalten Sie Strategien, wie Sie neue hilfreiche Gewohnheiten einüben können, um dauerhafte Veränderung zu erleben. Eine Teilnahme nur über Telefon ist daher nicht möglich.

Mittwochs, 1., 8., und 15. März 2023, jeweils 19.30 – 21 Uhr Ort: Online über Zoom (Link erhält man nach Anmeldung)

Referentin: Beate Fuchs, freiberufliche Dozentin und Seminarleiterin in Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen

Kostenbeitrag: 45,- Euro

Anmeldung: bis 22. Februar bei der keb (unter www.kebsha.de, Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845)

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Online-Vortrag der Reihe Bibel mal anders

Über Gott und die Jedis. Die Star Wars Saga und die Bibel Der Menschensohn – ein Skywalker? Der Kindermord im Jedi-Tempel von Coruscant – in Verweis auf die Weihnachtsgeschichte? "Möge die Macht mit Dir sein" – ein Segensgruß? Shmi – eine galaktische Jungfrau Maria?

Die Star-Wars-Filme sind voll von mehr oder weniger versteckten biblischen Bezügen. Wer sich die Filme und den darin dargestellten Kampf zwischen der hellen und der dunklen Seite der Macht ansieht, kann auch den Missionsauftrag des Paulus, die Völker "von der Finsternis zum Licht zu bekehren" (Apg 26,18) oder die paulinische Aufforderung zum Kampf neu entdecken, wobei letzteres natürlich geschieht, indem man so etwas wie Laserschwerter, oder besser "Lichtwaffen" (Röm 13,12) benutzt. Man lernt einiges über die Bibel, ein wenig über Star Wars und extrem viel über Star Wars und Bibel!

Donnerstag, 2. März 2023, 19.30 Uhr

Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung)
Referent: Dr. Simone Paganini, Professor für biblische Theologie an der

RWTH-University in Aachen

Beitrag: 5,- Euro (nach Teilnahme zu überweisen)

Anmeldung: bis 1. März bei der keb (unter www.keb-sha.de; Tel: 0791/9466845; Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de)

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Online-Vortrag der Reihe Bibel mal anders

Lectio divina kennenlernen - "Singt dem Herrn ein Lied" (Ex15)

Lectio divina ist eine spirituelle Leseform, die einer langen Tradition entstammt. Sie hat im Wesentlichen zwei Schritte: der Text wird intensiv gelesen und unter bestimmten Fragestellungen erschlossen. Danach wird der Frage nachgegangen, wie der Text uns liest und wo er uns erschließt. So entsteht eine enge Verbindung zwischen dem biblischen Text und dem eigenen Leben. Stille, Gebet und Gespräch bestimmen diese Leseweise

Im Buch Exodus 15,1–21 wird ein großes Jubellied über die Rettung der Israeliten angestimmt. Das Volk ist den Ägyptern entkommen. Dass so viele Ägypter in den Fluten umkamen, wird auf Gottes Eingreifen zurückgeführt.

Heute verstören uns die Bilder von einem parteiischen, kriegerischen Gott. Wie können wir solche Texte aktuell lesen?

Donnerstag, 9. März 2023, 19.30 Uhr

Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung) Referentin: Barbara Janz-Spaeth, Referentin für Bibelpastoral und biblische Bildung, Diözese Rottenburg-Stuttgart Beitrag: 5,- Euro (nach Teilnahme zu überweisen)

Anmeldung: bis 8. März bei der keb (unter www.keb-sha. de; Tel: 0791/9466845; Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de) **Veranstalter:** keb Kreis Schwäbisch Hall

Wege zu mehr Resilienz unserer Landwirtschaft Ökumenisches Winterforum auf der Ilshofener Ebene

Am 28. Februar 2023, 20 Uhr spricht dazu Wolfgang Reimer, Landwirt und Regierungspräsident a.D. im Evang. Gemeindehaus, Orlacher Str. 19, in 74532 Ilshofen-Obersteinach. Die europäische und somit auch die deutsche Landwirtschaft stehen vor großen Herausforderungen: Klimawandel, zunehmendem Auftreten von Tierseuchen, sich immer wieder verändernde politische Rahmenbedingungen, Themen wie Nachhaltigkeit und Tierwohl wirken sich massiv auf die landwirtschaftlichen Produktionsbedingungen aus. Corona und der Krieg in der Ukraine sind aktuelle Krisen, welche uns zudem die Abhängigkeit von funktionierenden Handelswegen besonders deutlich aufzeigen.

Welche Maßnahmen sind notwendig, um die deutsche Landwirtschaft zukunftssicherer zu machen? Was können Landwirtsfamilien tun, um sich krisensicherer aufzustellen? Welche Rahmenbedingungen braucht es von politischer Seite? Wie sind Handel und Verbraucher gefragt? Wolfgang Reimer und drei Junglandwirte nehmen Stellung.

Es laden ein: das Evang. Bauernwerk im Dekanat Schwäbisch Hall, die Kirchengemeinden auf der Ilshofener Ebene sowie das Kath. Landvolk im Dekanat Schwäbisch Hall. Der Eintritt ist frei.

Waldbauverein Schwäbisch Hall e.V.

Der Waldbauverein Schwäbisch Hall e.V. lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zu einer Submissionsbegehung von Fichten und Tannenstarkholz in die Stöckener Sägmühle ein. Oliver Herrmann von der Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald / Ostalb e.G. (HVG) und Revierförster Jörg Brucklacher werden die Ergebnisse der Submission die am 20.02.23 zu Ende geht vorstellen. Zudem werden sie einen Ausblick auf 2024 geben, ob und in welcher Form eine weitere Submission stattfinden wird.

Sie finden den Submissionsplatz bei der Stöckener Sägmühle, indem Sie von Bühlerzell auskommend ca. 6 km in Richtung Adelmannsfelden auf der L 1072 fahren. Unmittelbar vor der Stöckener Sägmühle biegen Sie rechts Richtung Steinenbühl ab, nach ca. 200 m befindet sich der Submissionsplatz auf der linken Seite. Mehr unter www.waldbauverein-sha.de

Wann: 24.02.23 um 14:00 Uhr

Georg Kiesel Vorsitzender

Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie

Gute Vorsorge ist in Landwirtsfamilien wichtiger denn je. Welche Regelungen sollte man treffen für den Fall, dass man durch Krankheit, Unfall oder Alter die Fähigkeit verliert, ganz oder teilweise über das eigene Leben zu bestimmen? Welche Güterstände herrschen in der Landwirtschaft vor, welche vermögensrechtlichen Konsequenzen hat dies für Ehepaare in der Landwirtschaft? Was sollte ich sinnvollerweise wie regeln, für den Fall, dass ich nicht mehr bin? Was sieht der Gesetzgeber vor? Dazu bietet das Evang. Bauernwerk am Mittwoch, 08. März 2023, 9.30 - 16.30 Uhr, in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch in 74638 Waldenburg, einen Seminartag über Betreuungsrecht, General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbrecht und Testament. Es spricht Notarin Margarete Hofmann. Informationen und Anmeldung beim Evangelischen Bauernwerk, Veronika Grossenbacher 07942 / 107-74, Fax- 77, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Crailsheimer Highlights 2023

Stand: 15/02/2023 (Änderungen vorbehalten)

(area aregon various)				
Foodtruck-Event mit verkaufsoffenem 14. Kinder- und Jugendkulturwoche	Sonntag 2.4.2023 11 21.4.2023			
XXL-Shopping-Night	12.5.2023			
Mooswiesenmesse	31.5 2.6.2023			
Goldbacher Heimatfest	9 11.6.2023			
Parkfest der Bürgerwache	15 16.7.2023			
26. Kulturwochenende	20 23.7.2023			
Goldbacher Lichterfest	20.8-2023			
Roßfelder Sichelhenket	8 10.9.2023			
Fränkisches Volksfest	15 18.9.2023			
mit verkaufsoffenem Sonntag				
Onolzheimer Hammeltanz	15 16.10.2023			
Fischmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag 20 22.10.2023				
Martinimarkt	11.11.2023			
XXL-Shopping-Nacht	1.12.2023			
Crailsheimer Adventscarré -	1 3.12.2023			
Weihnachtsmarkt				
Crailsheimer Adventscarré -	9 10.12.2023			
Weihnachtsmarkt der Vereine und Thomasmarkt				
Crailsheimer Adventscarré -	6 17.12.2023			
Jedermann Weihnachtsmarkt				

Top-Kliniken für Mandeloperationen in Heilbronn-Franken

Auswertung von Krankenhausdaten durch Wissenschaftliches Institut der AOK.

Wenn Mandelentzündungen regelmäßig auftreten, ist nach ärztlicher Rücksprache die Entfernung der Mandeln möglich. Für den Eingriff sind zwei Kliniken aus der Region besonders empfehlenswert. Das SLK-Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn ist vor dem Universitätsklinikum Tübingen die beste Klinik für Mandeloperationen bundesweit. Auch das Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim gehört zu den besten Kliniken in Baden-Württemberg. Dies belegt die klinikbezogene Auswertung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO).

Bei Mandeloperationen gibt es große Qualitätsunterschiede

bei den einzelnen Kliniken. Diese betreffen die Häufigkeit von Blutungen und weiteren Komplikationen, die nach einem solchen Eingriff auftreten können. Komplikationen wegen Nachblutungen kommen in der Gruppe der Kliniken, die bei der Auswertung am schlechtesten abschneiden, etwa drei Mal häufiger vor als in den Kliniken mit den besten Ergebnissen. Die Studie des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) analysierte die Behandlungsqualität von Kliniken in ganz Deutschland. In die Auswertung für den Gesundheitsnavigator flossen die Ergebnisse von mehr als 47.000 AOK-Fällen aus 352 Kliniken ein. Es handelt sich um Einrichtungen, die in den Jahren 2018 bis 2020 mindestens 30 Mandeloperationen bei AOK-versicherten Kindern oder Erwachsenen durchgeführt haben. Die einzelnen Indikatoren werden im Navigator zu einer klinikbezogenen Gesamtbewertung zusammengefasst. Das SLK-Klinikum am Gesundbrunnen in Heilbronn und das Caritas-Krankenhaus in Bad Mergentheim gehören mit drei "AOK-Lebensbäumen" zu den besten Kliniken landesweit. Das Diakoneo in Schwäbisch Hall rangiert in der oberen Hälfte in Baden-Württemberg und erhielt zwei "AOK-Lebensbäume". "Es ist erfreulich, dass insbesondere Heilbronn und Bad Mergentheim so gute Ergebnisse erzielen konnten. Das ist gut für unsere Versicherten, die darauf vertrauen dürfen, dass sie in ihrer Nachbarschaft bestmöglich versorgt werden.", so Michaela Lierheimer, Geschäftsführerin der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken.

Zum Hintergrund:

Die klinikbezogene Datenauswertung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) bezieht sich auf vollständige Entfernungen der Gaumenmandeln (Tonsillektomien), die aufgrund des Risikos von potenziell gefährlichen Nachblutungen stationär durchgeführt werden. Mit einbezogen wurden aber auch im Krankenhaus durchgeführte Teilentfernungen der Gaumenmandeln (Tonsillotomien) mit oder ohne Entfernung der Rachenmandel (Adenotomie).

Informationen zur Behandlungsqualität aus dem QSR-Verfahren gibt es neben den Mandeloperationen aktuell zu zwölf weiteren Operationen und Behandlungen: Knieprothesenwechsel, Einsatz eines künstlichen Knie- oder Hüftgelenkes bei Arthrose, Operation nach hüftgelenksnahem Oberschenkelbruch, Hüftprothesenwechsel, Gallenblasenentfernung bei Gallensteinen, Blinddarmentfernung, Leistenbruch-OP, Operation bei gutartiger Prostatavergrößerung und zur Prostataentfernung bei Prostatakrebs, therapeutische Herzkatheter (PCI) bei Patienten ohne Herzinfarkt sowie kathetergestützte Aortenklappen-Implantationen (TAVI). Die Ergebnisse der Auswertungen können Nutzerinnen und Nutzer des AOK-Gesundheitsnavigators unter dem jeweiligen Stichwort nachlesen beziehungsweise aufrufen.

Zum AOK-Gesundheitsnavigator: www.aok.de/gesundheitsnavigator

Die AOK Baden-Württemberg versichert über 4,5 Millionen Menschen im Land und verfügt über ein Haushaltsvolumen von über 20 Milliarden Euro.

Informationen zur AOK Baden-Württemberg unter www.aok.de/bw

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema Darmkrebs - Vorbeugen ist besser als Heilen

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Darmkrebs? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Crailsheim in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Darmkrebs ist die zweithäufigste bösartige Erkrankung und gleichzeitig die Einzige, die durch Vorsorge weitgehend vermieden werden kann. Themenschwerpunkte des heutigen Vortrages werden sein:

An oberster Stelle steht:

- Vermeidung durch Vorsorge
- Erkennen und Entfernen der Vorstufen
- die Risikofaktoren der Entstehung von Darmkrebs
- die operative und medikamentöse Therapie

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin:

Eintritt:

Mittwoch, 08.03.2023, 19.00-21.00 Uhr Veranstaltungsort: VHS Crailsheim - Konvent 1. OG Spitalstr. 2a, 74564 Crailsheim Frei - Anmeldung erforderlich unter Tel. 07951/403-3800

Es referiert Dr. med. Bernhard Braun, Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Chefarzt der Klinik Innere Medizin II am Klinikum Crailsheim

Die Moderation leitet Dr. med. Helmut Kopp, Facharzt für Allgemeinmedizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Crailsheim

Alles Gute - Kassenärztliche Vereinigung Baden-Würt-

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 22.000 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

Mit Traktor und Anhänger rückwärtsfahren für Frauen



Traktor Übungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen

Wer kennt das nicht: Es ist Sommer, Hochsaison in der Landwirtschaft, es pressiert, da wird jede Hand gebraucht. Da heißt es auch für die Frauen: rauf auf den Schlepper und fahren, im Zweifelsfall auch ohne gro-Be Fahrpraxis. Viel Zeit und Geduld für Erklärungen gibt es in diesen Situationen nicht.

Um es dazu erst gar nicht so weit kommen zu lassen, bie-

tet das Evang. Bauernwerk am Mittwoch 15. März 2023 ab 9.30 Uhr einen praktischen Traktor Übungs- und Auffrischungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen auf dem Q-Hof Raunecker, in 89561 Dischingen-Frickingen an. Der Kurs beinhaltet: Schleppertechnik für Anfänger, rückwärtsfahren mit und ohne Anhänger (ein- und zweiachsig), Anhänger ankuppeln, Maschinen anhängen und anheben, Quaderballen stapeln, usw. gepaart mit differenzierter und geduldiger Anleitung ohne Druck. Kosten 105€ (inkl. Verpflegung und Kursgebühr.

Information und Anmeldung: Evang. Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, Tel.: 07942/107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Foto: Quelle Veronika Grossenbacher

Wer nachhaltig kauft, isst gesünder

Wer saisonale Lebensmittel aus der Region kauft und darauf achtet, dass diese fair und umweltschonend hergestellt werden, tut nicht nur seiner Gesundheit etwas Gutes, sondern leistet auch einen großen Beitrag zur Nachhal-

Die Verbraucher für eine gesunde Lebensweise mit der richtigen Kost zu sensibilisieren, ist auch das Ziel der SVLFG. "Dabei ist es wichtig, sich bewusst auf regionale und saisonale Produkte zu fokussieren", sagt SVLFG-Vorstandsvorsitzender Walter Heidl. "Unseren Versicherten der Landwirtschaftlichen Krankenkasse bezuschussen wir Kurse zur gesunden Ernährung. Damit wollen wir in erster Linie präventiv eingreifen, um insbesondere auch Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu vermeiden, aber die Kurse berücksichtigen auch den Aspekt der Nachhaltigkeit von Lebensmitteln", so Heidl weiter. Entsprechende Kurse sind im Internet zu finden unter www.svlfg.de/ gesundheitskurse-finden.

Tipps zur gesunden Ernährung

Getreideprodukte wie Brot, Nudeln und Reis, am besten aus Vollkorn, sowie Kartoffeln enthalten kaum Fett, dafür aber Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente sowie Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe. Wichtig sind frische Salate oder Smoothies ohne Zuckerzusatz sowie frisches Gemüse - durch sie erhält der Körper Vitamine sowie Mineral- und Ballaststoffe. Fleisch, Wurst, Käse und andere tierische Lebensmittel sollten in Maßen verzehrt werden.

Kaltgepresste Öle oder Butter, also naturbelassene Fette, sind nötig, um die Zufuhr der fettlöslichen Vitamine und der hochungesättigten Fettsäuren zu garantieren. Pflanzliche Fette, zum Beispiel Rapsöl, liefern gesunde Omega-3-Fettsäuren. Sie sind auch in Fischen enthalten. Diese sind lebensnotwendig, können jedoch nicht vom menschlichen Organismus selbst hergestellt werden.

Salz sollte sparsam dosiert werden, alternativ lassen sich Speisen auch wunderbar mit frischen Kräutern würzen. Und bei einer Reduktion des Zuckerkonsums freuen sich auch die Zähne.

Neben den Zutaten ist für eine gesunde Ernährung auch die Zubereitung der Speisen von Bedeutung. Hier gilt: Kurze Garzeiten, wenig Wasser, wenig Fett. So behalten die Lebensmittel nicht nur ihren natürlichen Geschmack, sondern auch die Nährstoffe.

Schüler leiten ihren eigenen virtuellen Handwerksbetrieb - Wettbewerb an Schulen mit attraktiven Preisen

Mit dem Lernspiel Meisterpower können Schüler in die Rolle eines Handwerksmeisters schlüpfen und einen virtuellen Handwerksbetrieb leiten. Sie halten den Betrieb am Laufen, treffen Entscheidungen, behalten die Finanzen im Blick und versuchen, innerhalb von drei Monaten ein möglichst gutes Betriebsergebnis zu erzielen. Meisterpower ist ein kostenloses Unterrichtsangebot der Handwerkskammern und orientiert sich am Bildungsplan des Fachs Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung (WBS).

Ziel des Lernspiels ist es, jungen Menschen auf spielerische Weise ökonomische Kompetenzen zu vermitteln und Abläufe in Betrieben erfahrbar zu machen. Zudem bekommen die Schüler einen Einblick in Tätigkeiten und Anforderungen von Handwerksberufen.

Landesweiter Wettbewerb

Alle Schulen, die in diesem Jahr das Lernspiel einsetzen, können an einem landesweiten Wettbewerb teilnehmen. Dieser richtet sich an Schüler der Klassen 7 bis 11 aller Schularten. Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von mehr als 8000 Euro. Die Teilnahme ist ab sofort bis zum 23. Mai möglich.

Im vergangenen Jahr zählten sechs Teams aus dem Stadtund Landkreis Heilbronn zu den Siegern.

Bereits mehrfach erfolgreich am Wettbewerb teilgenommen haben Gruppen der Otto-Klenert Schule in Bad Friedrichshall. Der Lehrer Marcus Kurz nutzt das Spiel seit nunmehr viereinhalb Jahren als Ergänzung zum Unterricht im Fach WBS. Seiner Meinung nach profitieren die Schüler enorm von der Lernsoftware. "Es ermöglicht spielerisch betriebswirtschaftliche Begriffe und Prozesse kennenzulernen" sagt er. Auch die Verknüpfung mit verschiedenen Unterrichtsinhalten schätzt er an Meisterpower. "Außerdem bietet Meisterpower zusätzliche Materialien und Arbeitsblätter für den Unterricht", ergänzt Andrea Schwersenz, die bei der Handwerkskammer für das Lernspiel Meisterpower zuständig ist.

Kostenloser Zugang

Einen kostenlosen Zugang zur Lernsoftware Meisterpower erhalten Lehrkräfte bei Andrea Schwersenz, Tel.: 07131/791-168, E-Mail: Andrea.Schwersenz@hwk-heilbronn.de. Interessierte bekommen auf der Meisterpower-Plattform unter www. meister-power.de einen genaueren Einblick in die Software.

Ländliche Heimvolkshochschule Lauda e.V.Seminar "Weidenflechten-kreative Flechtwerke mit fri-

schen Weiden" vom 11.03. - 13.3.23

Die Ländliche Heimvolkshochschule Lauda veranstaltet in Oberlauda vom 11. März (Beginn 13.00 Uhr) bis 12. März 2023 (Ende 18.00) den Kurs "Weidenflechten-kreative Flechtwerke aus frischen Weiden".

Anfänger erleben in dem 2tägigen Seminar warum wir hier von der "Faszination Flechten" sprechen. Erfahrenere lernen im Kurs den Umgang mit aufwändigeren Objekten. Lerninhalte: Umgang mit Weiden, Weiden richtig schneiden, wann schneiden, wo finde ich geeignete Weiden, Weiden lagern, Flechten, Grundgerüst erstellen, Weiden einziehen, Nacharbeit, Deko-Ideen. Genaue Beschreibung des Kurses unter www.lhvhs-lauda.de

Nähere Information und Anmeldung: www.lhvhs-lauda.de, Heimvolkshochschule Lauda, Brunnenstr. 12, 97922 Lauda, Tel. 0176 472 331 96; E-Mail: info@lhvhs-lauda.de_

Waldbauverein Schwäbisch Hall e.V.

Der Waldbauverein Schwäbisch Hall fährt vom 6. - 12. Mai nach Ungarn an den Balaton. Wir werden 5 Tage im Ensana Thermal Aqua Hotel in Heviz wohnen. Von hier aus werden wir die Gegend erkunden, sowie die Wellnessangebote samt dem Thermalwasser genießen. Am 6. Tag geht es weiter nach Wien um hier die Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Nach einer weiteren Übernachtung geht es dann am 7. Tag wieder Richtung Heimat. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Waldbauvereins unter www.waldbauverein-sha.de Anmeldungen bis 6.März bei Martin Stümpfig unter Tel. 07907 2084









Experimente für Jugendliche

Bunte Spiegeleier



Gekochte Eier färben kann jeder. Aber wie wäre es, wenn du deine Familie oder Freunde mit bunten Spiegeleiern überraschst?

Das brauchst du:

- ein Ei pro Person
- einige Blätter Rotkohl
- ein paar Spritzer Zitronensaft oder Essig
- etwas Öl oder Butter
- Topf, Sieb, Tassen, Pfanne, Löffel

So geht es:

- Stell zunächst die Lebensmittelfarbe her: Dazu kochst du die Rotkohlblätter in 200 Milliliter Wasser, schüttest dieses anschließend durch ein Sieb und lässt es abkühlen.
- Trenne als N\u00e4chstes das Eigelb vom Eiklar in zwei Tassen und r\u00fchr ein paar Spritzer des Rotkohlsafts ins Eiklar.
- Gib etwas Öl oder Butter auf den Boden der Pfanne und schütte anschließend das Eiklar hinein. Spritz nun noch ein wenig Zitronensaft oder Essig auf das Eiklar.
- Erhitz das Eiklar vorsichtig, bis es weiß wird. Zum Schluss gibst du das Eigelb auf das Eiweiß und brätst das Spiegelei fertig.



Du erhältst ein Spiegelei mit einem Muster in Rosa und Hellblau.



Rotkohl enthält den Farbstoff Cyanidin, den du mithilfe des kochenden Wassers aus dem Gemüse löst. Cyanidin verändert mit Säure seine Farbe von Blau zu Rosa. Wenn du also Zitronensäure oder Essig auf das blau gefärbte Eiklar spritzt, bekommt dieses rosafarbene Flecken. Als Eiklar bezeichnet man die Mischung aus gallertigen Bestandteilen (unter anderem Proteine) um den Eidotter. Beim Erhitzen verändern die Proteine im Eiklar ihre Struktur. Das zeigt sich dadurch, dass das Eiklar nicht transparent bleibt, sondern weiß wird – oder mithilfe der Farben bunt. Da du weder den Rotkohlsaft noch den Spritzer Zitronensaft oder Essig beim Essen schmeckst, hast du vielleicht Lust, mit Lebensmittelfarben aus dem Supermarkt zu experimentieren, um Spiegeleier in noch anderen Farben zuzubereiten.

Illustration: © Sasse/DEIKE

760U11U1





Musik

- 1. In welcher Tonart ist die 9. Sinfonie Ludwig van Beethovens komponiert?
- A Es-Dur
- B c-Moll
- C d-Moll
- D h-Moll
- 2. Von wem stammt das Gedicht "An die Freude", das im Finalsatz der 9. Sinfonie vertont wird?
- A Johann Wolfgang von Goethe
- B Rainer Maria Rilke
- C Hoffmann von Fallersleben
- D Friedrich Schiller
- 3. Was trifft nicht auf Beethovens 9. Sinfonie zu?
- A Ihr verdankt die CD ihre Länge.
- B Beethoven widmete sie Kaiser Wilhelm I.
- C Der vierte Satz ist die offizielle Europahymne.
- D Beethoven konnte die Uraufführung nicht mehr hören.
- 4. Wer dirigierte am 25. Dezember 1989 anlässlich des Mauerfalls die 9. Sinfonie Beethovens in Ostberlin?
- A Leonard Bernstein
- **B** Justus Frantz
- C Kurt Masur
- D Herbert von Karajan

Illustration: © Stulle-Gold/DEIKE, Text: DEIKE PRESS

759R67R2

AÞ '8E 'C' ∑D' 3B' 4A

Kleiner Tipp von uns für Sie

Das oder dass?

Das verwenden wir als bestimmten Artikel bei sächlichen Nomen. Der Artikel das kann durch dieses oder jenes ersetzt werden.

Beispiel: Das Geld reicht nie bis Monatsende.

Dass verwenden wir nur, wenn wir einen Nebensatz einleiten wollen. Der Nebensatz bezieht sich dabei häufig auf Verben des Hauptsatzes wie sagen, wissen, sehen, fühlen, . . .

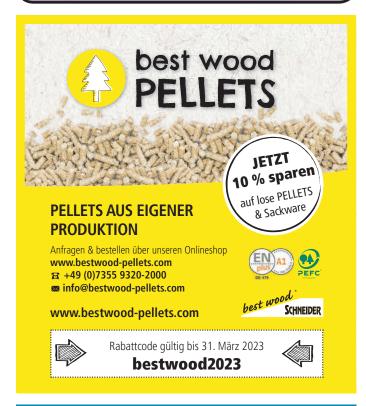
Beispiel: Peter sieht, dass die Geldbörse fast leer ist.

GESCHÄFTSANZEIGEN

BESTATTUNGEN S A D L O



Abschied ganz persönlich Tel. 07906/9414077 bestattungen-sadlo.de Leonhard-Prosi-Str. 9 74542 Braunsbach



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren neuen Sonderseiten um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 10/11



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70 Wir beraten Sie gerne!



Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de